

Protokoll des Plenums vom 11.01.2018

Redeleitung: Finanzen

Beginn um 17:15 Uhr

Protokollführung: HoPo

Ende um 21:13 Uhr

Anwesend:

Vorstand	Philipp, Markus, Dominik H.
Rechtsangelegenheiten	Philipp
Finanzen	Dominik H.
Hochschulpolitik	Alexander, Markus
Politische Bildung	Robert
Presse	Paul, Stephan
Ökologie	Livia, Anna
Soziales	Marius
Verkehr	Dominik N.
Kultur	Linda, Nina, Rainer
StuWerk	
Fachschaftenreferat	
AlleFrauen	
Ausländer_innen	
Behinderte und chronisch Kranke:	
Eltern	Anastasia
Schwule	Uli
Mitarbeiter_innen des AStA	Hildegard

Gäste (Name und Organisation):

Tagesordnung

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung.....	2
TOP 3 – Anträge von Gästen	2
TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen.....	3
TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese.....	4
TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit	4
TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle	4

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dominik Hosefelder begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung

Die vorläufige Tagesordnung wird verlesen.

Philipp beantragt, TOP 9 auf TOP 4 vorzuziehen (Abweichung von der GO). (Nein 0 / Ja nicht gefragt / Enthaltung 0) einstimmig angenommen

Anastasia beantragt das Einfügen eines neuen TOP 14 – Anträge Aurel (Aurel).

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form angenommen.

TOP 3 – Anträge von Gästen

Die Hochschulgruppe UniVoices beantragt die Übernahme der Druckkosten für 55 Plakate und 2.500 Flyer für 75€ und die Verteilung derselben.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 2 - einstimmig angenommen

AB Recht übernimmt.

Die Hochschulgruppe Greenpeace beantragt das Aushängen von bis zu 50 Plakaten für ihre Kleidertauschparty.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 1 / - einstimmig angenommen

Öko übernimmt.

Die Hochschulgruppe Berater e.V. beantragt für eine Typisierungsaktion die Gebäudehaftpflichtversicherung für das Atrium, Linke Aula. Termin der Veranstaltung ist der 17.01.2018.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 0 / - einstimmig angenommen

Kultur übernimmt

TOP 4 – Gesund studieren in Mainz (Vorstand)

Prof. Dr. Letzel stellt sich kurz vor und erläutert seine Projektidee anhand einer kurzen Präsentation (Präsentation wird dem Protokoll angehängt).

Inhalt des Projektes ist ein Forschungsprojekt zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) mit der Barmer Krankenversicherung als Hauptgeldgeber.

Ziel wäre die Schaffung eines Studentischen Gesundheitsmanagements im Rahmen des Suchtpräventionsgesetzes.

Im ersten Jahr würde eine Forschungsgruppe etabliert werden müssen, darauf folgt die Erhebungsphase, in der die Bedürfnisse der Studierenden ermittelt werden.

Als drittes sollen die erhobenen Daten ausgewertet werden um Maßnahmen zur Gesundheitsförderung im Rahmen der ermittelten Probleme zu entwickeln.

Diese Methoden und Modelle sollen in Phase vier den Studis zur Verfügung stehen und erprobt werden.

Als fünfte und letzte Phase ist vorgesehen, die Effektivität und den Erfolg der einzelnen

Modelle und Methoden auszuwerten.

Das Forschungsprojekt ist geplant für fünf Jahre.

Anschließend sollen die Forschungsergebnisse und entwickelten Methoden für andere Universitäten aufgearbeitet und angepasst werden, um auch anderen Standorten und Studierendenschaften zur Verfügung zu stehen.

Prof. Dr. Letzel bittet für dieses Projekt um die Unterstützung der Verfassten Studierendenschaft. Dieses Projekt soll nicht gegen den Willen der Studierenden durchgeführt werden und die Studierenden nur „als Versuchskaninchen nutzen“.

Ein großes Problem sieht Prof. Dr. Letzel bei der eingeschränkten Wissenschaftlichkeit des Forschungsprojektes, wenn man die Studienergebnisse möglichst ausdifferenziert erfassen möchte, da die Zielgruppen zu klein werden.

Deshalb bittet er um die öffentlichkeitswirksame Unterstützung des AStAs, um möglichst viele Studienteilnehmer*innen zu gewinnen.

TOP 5 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen

Robert berichtet von einem kleinen Ärgernis auf seiner vorletzten PolBi-Veranstaltung. Die politische Hochschulgruppe Die LISTE hatte einen Werbestand direkt vor dem Eingang seiner Veranstaltung. Dieser Stand war zuerst von der Uni genehmigt, wurde dann jedoch von Herrn Hofmann aufgelöst. Robert empfindet politische Werbeaktionen von Hochschulgruppen direkt vor und während AStA-Veranstaltung unangebracht und wünscht sich einen AStA- und/oder StuPa-Beschluss, der die Position des AStAs und ggf. der Koalition im StuPa zu diesem Umstand und Vorfall klarstellt.

Philipp beantragt: Der AStA kritisiert es, wenn in unmittelbarer Nähe zu Veranstaltungen des AStA Werbung von Dritten, insbesondere politischer Hochschulgruppen, ohne vorherige Absprache mit dem AStA betrieben wird und beauftragt den Vorstand damit bei den ZD darauf hinzuwirken, dass derartige Standgenehmigungen in unmittelbarer Nähe zu Veranstaltungen des AStA künftig nicht mehr erteilt werden.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltungen 0 / - einstimmig angenommen

Uli berichtet, dass Campus TV einen Beitrag über die Arbeit des Autonom. Schwulenreferats drehen wird.

Stephan berichtet, dass der AStA Germersheim uns angefragt hat, ob wir die „Snowball 2018 – Casino Royal“-Party des AStA Germersheim auf Facebook teilen können.

Abstimmung darüber, ob die Veranstaltung des AStA Germersheim beworben werden soll:

Nein 0 / Enthaltungen 4 / - einmütig angenommen

Stephan berichtet, dass die Studybees GmbH uns angeboten hat, fünf Plätze in ihren Crashkursen im Gesamtwert von 245€ über unsere Facebookseite zu verlosen.

Abstimmung darüber, ob wir die fünf Plätze der Studybees GmbH verlosen wollen:

Nein 7 / Enthaltungen 5 / Ja 2 - abgelehnt

GO-Antrag: Philipp beantragt die Nichtöffentlichkeit.

Marius berichtet vom durchschlagenden Erfolg der Bewerbungsmail für die Sozialsprechstunde. Es gibt sehr viele neue Anträge.

Philipp berichtet, dass er mit Kira vereinbart hat, dass diese uns ein Angebot von NDC für einen Workshop zu sexualisierter Gewalt.

TOP 6 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese

Hildegard berichtet, dass sich die restlichen Referenten ihre neuen Schlüssel für die AStA-Eingangstür abholen sollen!

TOP 7 – Öffentlichkeitsarbeit

Der AStA hat eine Mail bekommen vom Career-Service – Zentrale Studienberatung, welche die Genehmigung für die Bewerbung des Job-Speed-Datings erbitten.

Philipp beantragt für die Bewerbung des Job-Speed-Datings die Genehmigung zur Plakatierung auf den AStA-Plakatflächen.

Abstimmung: Nein 4 / Enthaltung 4 / Ja 4 - abgelehnt

TOP 8 – Genehmigung ausstehender Protokolle

Das Protokoll des AStA-Plenums vom 04.01.2018 wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 5 / - einstimmig angenommen

GO-Antrag: Robert beantragt eine 10-minütige Pause. Es schließen sich zwei weitere Personen an. Die Pause ist genehmigt.

TOP 9 – Soziales nicht öffentlich

Siehe n.ö. Protokollbuch

TOP 10 – Lesung Ralf König (Schwulenreferat)

Antrag: Das Schwulenreferat beantragt für eine Veranstaltung mit Ralf König die Übernahme von Reisekosten i.H.v. 167,80€ und Übernahme von Hotelkosten i.H.v. 79€, in Summe 246,80€.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 0 / - einstimmig angenommen

Kooperationspartner für die Veranstaltung sind Die Aidshilfe Mainz und die Bar Jeder Sicht. Veranstaltungsort ist die Bar Jeder Sicht. Eintritt ist frei.

Antrag: Das Schwulenreferat beantragt die Übernahme der Kosten für den Druck des Semesterprogramms i.H.v. bis zu 100€.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 0 / - einstimmig angenommen

TOP 11 – Veranstaltungen PolBi (PolBi)

Robert beantragt:

Antrag 1: Eine Veranstaltung mit Naida Pintul und Saša Vukadinović zum Thema "Feminismus ohne Frauen - Eine Kritik des Queerfeminismus" mit 300€ Honorar pro Person (insgesamt 600€) zzgl.

Fahrtkosten jeweils auf 200€ gedeckelt, Übernachtungen jeweils 70€ gedeckelt.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 0 / - einstimmig angenommen

Antrag 2: Eine Veranstaltung mit Lena Sara Evang zum Thema "Multirassismus" mit Honorar i.H.v. 200€ zzgl. Fahrtkosten gedeckelt auf 100€ und Übernachtungskosten gedeckelt 70€.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 0 / - einstimmig angenommen

Antrag 3: Eine Veranstaltung mit Dr. Felix Riedel zum Thema "Wandlungsformen des Rassismus" mit 300€ Honorar zzgl. Fahrtkosten gedeckelt auf 80€ und Übernachtungskosten gedeckelt auf 70€.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 0 / - einstimmig angenommen

Antrag 4: Eine Veranstaltung mit Felix Perrefort zum Thema "Islam und antirassistisches Appeasement" mit 200€ Honorar zzgl. Fahrtkosten (aus Berlin) gedeckelt auf 200€ und Übernachtungskosten gedeckelt auf 70€.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 0 / - einstimmig angenommen

TOP 12 – Studierendenhaus (Vorstand)

Philipp berichtet von den neuesten Erkenntnissen in der Sache „neues Studi-Haus und Renovierung der HSG-Keller“. Es gibt keine neuen Erkenntnisse.

Philipp hat als Vorstand jedoch einen Brief an die politischen Hochschulgruppen verfasst, in dem er die Hochschulgruppen offiziell über die aktuelle Sachlage in dieser Causa informiert und um Rückmeldung der durch die Hochschulgruppen benötigten Kapazitäten in den Räumlichkeiten des neuen Studi-Hauses bittet.

Philipp beantragt: Die im Studierendenparlament vertretenen politischen Hochschulgruppen werden über die Situation der Hochschulgruppenkeller informiert. Außerdem werden sie gebeten, dem Vorstand bis zum 24.01.2018 folgende Fragen zu beantworten:

1. Wünscht die HSG einen Raum in einem etwaigen neuen Studierendenhaus?

2. Wenn ja, welche Nutzflächen werden dafür benötigt?

a) als Sitzungsraum?

b) als Fläche für Kühlschränke , Geschirr, Literatur, Büro, etc.?

c) als Lager für Wahlplakatständer, etc.?

3. Welche sonstigen besonderen Ansprüche werden an einen solchen Raum gestellt?

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 0 / - einstimmig angenommen

TOP 13 – Delegation Landesstudierendenvertretungstreffen (HoPo)

Antrag: Philipp beantragt, dass Dominic Hosefelder nominiert wird, ebenfalls an dem LAK-Vernetzungstreffen teilzunehmen.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 0 / - einstimmig angenommen

Antrag: Markus beantragt den Antrag der Koordination mit übernommenem Teil aus Kaiserslautern abzulehnen.

Abstimmung: Nein 1 / Enthaltungen 3 / Ja 5 - angenommen

TOP 14 – Anträge Aurel

Antrag: Anastasia beantragt das Budget der Veranstaltung „Ausflug zum Tobolino“ auf insgesamt 250€ anzuheben.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 0 / - einstimmig angenommen

Antrag: Anastasia beantragt für Anastasia Blüm und Rola Bani-Salameh die Übernahme von Fahrtkosten i.H.v. bis zu 225€, Übernachtungskosten i.H.v. insgesamt 30€ und Eintritt zur Spielwarenmesse in Nürnberg am 31.01.2018 bis 04.01.2018 i.H.v. insgesamt 120€ - in Summe 375€.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltungen 4 / - einmütig angenommen

Antrag: Anastasia beantragt 500€ für die Durchführung der Veranstaltung „Fastnachtsdisko“.

Abstimmung: Nein 0 / Enthaltung 0 / - einstimmig angenommen

TOP 15 – Sonstiges

Das Elternreferat vermisst seinen Plakatständer. Es ist jedoch nicht bekannt, ob der Plakatständer inventarisiert war/ist.

Uli fragt, ob jemand schon mal durchgerechnet hat, ob es sich lohnen würde einen AStA-Bus anzuschaffen. Die Frage wird bejaht. Man kam jedoch mehrfach zu dem Schluss, dass es sich nicht lohne.

TOP 16 – nicht öffentlich

Siehe Protokollbuch nicht öffentlich